PRESSEMITTEILUNG VOM 16.12.2008

Die Gabionenreihe zwischen dem „El Diablo“ und dem Hotel „Seehof“ ist nun komplett fertig gestellt. Im weiteren Verlauf zwischen „Seehof“ und der Bushaltestelle am Ortseingang wird aus Kostengründen lediglich mit eine Böschung als Abgrenzung zur Pflasterfläche angelegt.

Ein Teil der Pflasterfläche vom Hotel Seegarten bis zur Gastronomie des El Diablo und darüber hinaus in Richtung „Stavros/Eisdiele“ ist mittlerweile fertig und kann von Besuchern über die Weihnachtsfeiertage genutzt werden. Die Absperrung wurde hierfür zurück genommen bzw. so aufgestellt, dass der Arbeitsraum gefahrenlos betreten werden kann.

Der Kanal in dem Stichweg zwischen Eisdiele und Jagdhaus Runte ist fertig gestellt. Als nächstes wird hier die Treppenanlage hergestellt. Mit den Arbeiten wird - sofern die Witterung es zulässt und die benötigten Teile rechtzeitig eintreffen - am Donnerstag begonnen. Sollte die Treppe nicht mehr fertig werden wird der Weg bis ca. Ende Januar für Fußgänger gesperrt. Höchstwahrscheinlich wird die Fläche provisorisch für Fußgänger wieder frei gegeben.

Die Blütenkaskade im so genannten „Aktionsraum Sorpe“ ist mittlerweile auch nahezu fertig. Es fehlen lediglich die Treppengeländer, Beleuchtung, Spielgeräte und die Bepflanzung. Da die Handläufe und die Beleuchtungseinrichtungen an der Treppenanlage noch nicht installiert sind, kann dieser Bereich aus versicherungstechnischen Gründen nicht für Fußgänger frei gegeben werden.

Im Bereich zwischen dem Bootsanleger und dem geplanten Amphitheater am Damm sind die Erdarbeiten in vollem Gange. Die Projektleitung hofft auf die Witterung, so dass diese Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können. Im nächsten Jahr werden die Arbeiten mit dem Aushub der Baugrube und dem Setzen der Pumpenkammer für die Wasserspiele an der Kaskade am Bootsanleger fortgesetzt.

Auf dem Parkplatz unterhalb des Dammes sind die vorbereitenden Arbeiten wie Baumfällungen und Erdarbeiten auch bereits angelaufen. Der hintere „Finger“ des Parkplatzes wurde mit Erdaushub aus dem Maßnahme aufgefüllt und erhöht, so dass wie geplant in der Fläche Platz für mehr Parkraum gewonnen werden konnte. Hier sollen die Arbeiten nach der Winterpause weiter gehen. Bestenfalls kann der Parkplatz zur nächsten Saison für den Verkehr frei gegeben werden. So können Ausweichflächen für parkende Fahrzeuge geschaffen werden, da im Bereich der Landstraße noch gearbeitet wird.

Am Montag haben die Arbeiten zur Verbreiterung der Landstraße in der Kurve zwischen Yachtclub und Spielschiff begonnen. Hier wird die Böschung ungefähr auf Höhe des höchsten Wasserstandes gegründet und nach oben hin aufgebaut. Sofern die Witterung es zulässt, sollten diese Arbeiten noch bis zu den Winterferien abgeschlossen werden können.

Da die Arbeiten in der Zeit über Weihnachten und Neujahr ruhen, wird die Baustelle am letzten Arbeitstag „winterfest“ gemacht. D.h. Absperrungen werden aufgestellt, Material wird gesichert, usw. Die Projektleitung der Stadt Sundern bittet darum, die Absperrungen **nicht** eigenmächtig auf Seite zu räumen, da der Bereich der Baustelle nicht betreten werden darf und durch eigenmächtige Handlungen Personenschäden entstehen können.

Die Projektleitung wünscht allen Sunderner Bürgern, Besuchern, Anliegern und Interessierten eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2009.

Interessierte Besucher können sich im Bürocontainer auf der Baustelle bei der Projektleitung der Stadt Sundern informieren. Herr Dipl.-Ing. Broeske ist gerne bereit Erläuterungen zu geben, sofern keine Termine dagegen sprechen.

Aktuelle Informationen und Fotos finden Sie hier im Internet.

Impressum: Stadt Sundern
Tiefbauamt
Dipl.-Ing. Volker Broeske
Rathausplatz 1
59846 Sundern